

GEMEINDENACHRICHTEN WERTHENSTEIN

ABKLÄRUNGEN ZU NEUBAU BADHUSSTEG

Abklärungsarbeiten für einen allfälligen Wiederaufbau des Badhusstegs wurden aufgenommen. Der Badhussteg über die Emme verband im Gebiet Schänkematt / Dieteney die Gemeinden Werthenstein und Ruswil. Der Steg wurde beim Hochwasser 2005 weggespült. Die Gemeinde hat bei der Swisscom den Ausbau des Glasfasernetzes über das gesamte Gemeindegebiet beantragt. Bildungskommissionspräsidentin Irene Bachmann tritt per Ende Schuljahr 2024/25 zurück.

Badhussteg

Das Unwetter im Sommer 2005 spülte den Badhussteg über die Emme im Gebiet Schänkematt/Dieteney weg. Interessierte an dieser Brücke schlossen sich zur «IG Badhussteg Werthenstein» zusammen und setzten sich für einen Wiederaufbau ein. Diverse Abklärungen zu einem erneuten Aufbau der Brücke zeigten, dass dies nur in Abstimmung mit dem Hochwasserschutzprojekt möglich ist. Im Jahr 2017 haben die Gemeinden Werthenstein und Ruswil einen Beitrag von je 50000 Franken an eine neue Brücke gesprochen. Da nun die Bauarbeiten des Hochwasserschutzprojektes kurz bevorstehen, hat die Gemeinde Werthenstein in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ruswil, der katholischen Kirchgemeinde Werthenstein und der Ortsgemeinschaft Werthenstein die Abklärungsarbeiten für einen Brückenneubau wiederaufgenommen.

Rücktritt Bildungskommission

Bildungskommissionspräsidentin Irene Bachmann (parteilos) hat

ihren Rücktritt aus persönlichen Gründen per 31. Juli 2025 bekannt gegeben. Der Gemeinderat bedauert den Rücktritt und dankt Irene Bachmann für die geleistete Arbeit und ihr Engagement zugunsten der Schule. Die Ersatzwahlen für den Rest der Amtsdauer 2025–2028 findet an der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2025 statt.

Treffen mit Bildungskommission

Der Gemeinderat Werthenstein hat sich mit der Bildungskommission und der Schulleitung zum jährlichen Austausch getroffen. Neben dem Rückblick auf das vergangene Jahr wurde der betriebliche Leistungsauftrag sowie die Pensenplanung für das Schuljahr 2025/26 besprochen. Der Gemeinderat dankt der Bildungskommission und der Schulleitung für die gute Zusammenarbeit.

Glasfasererschliessung

In den letzten Tagen wurde wieder vermehrt über das Projekt Prioris berichtet. Die Gemeinde Werthenstein ist aufgrund der Bautätigkeit der Swisscom bereits im Februar 2024 aus dem Projekt ausgetreten. Im November 2023 wurde der Gemeinderat von der Swisscom über den Glasfaserausbau im Ortsteil Schachen informiert. Damals wurde zugesichert, den Ausbau der Ortsteile Werthenstein und Wolhusen-Markt im Jahr 2024 zu planen. Damit in einer Gemeinde ein Netz durch Prioris gebaut wird, war ein Anschluss von 60 Prozent der Liegenschaften notwendig. Diesen Wert zu erreichen, war im Hinblick des bevorstehenden Ausbaus der Swisscom nicht realistisch. Dem



An dieser Stelle führte bis zum Hochwasser 2005 der Badhussteg über die Emme.

Gemeinderat ist es nach wie vor wichtig, dass das ganze Gemeindegebiet mit genügender Internetleistung erschlossen ist. Im Hinblick auf einen Glasfaserausbau hat die Gemeinde auch bereits erste Leerrohre neben Abwasser- oder Wasserleitungen eingelegt. Die Gemeinde hat in der Zwischenzeit der Swisscom den Antrag gestellt, den Ausbau des Glasfasernetzes FTTH ganzheitlich über die ganze Gemeinde Werthenstein zu prüfen und eine Vollerschliessung zu planen.

**Nachtragskredit
Investitionsrechnung**

Der Gemeinderat beantragt an der Gemeindeversammlung einen Nachtragskredit für Gemeindebeiträge zur Behebung der Unwetterschäden. Für die Gemeindebeiträge an die Unwetterschäden und die Vorfinanzierung der Kosten für die Behebung

**STRATEGIEPAPIERE
VERABSCHIEDET**

Der Gemeinderat hat die Gemeindestrategie, das Legislaturprogramm und die Beteiligungsstrategie verabschiedet. Alle drei Instrumente müssen jeweils alle vier Jahre erneuert werden. Der Gemeinderat legt diese Dokumente der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2025 zur Kenntnisnahme vor. Sie werden an dieser Versammlung der Bevölkerung vorgestellt.

mit Beiträgen zugunsten der Gemeinde in der Höhe von bis zu 170000 Franken gerechnet.

Gemeinderatsklausur

Der Gemeinderat traf sich vom 8. bis 9. April 2025 zur Klausur. Anlässlich dieser Tagung wurden unter anderem die Projekte und Massnahmen definiert, mit welchen die Legislaturziele erreicht werden sollen. Im Anschluss an die Klausur traf sich der Gemeinderat mit der externen Revisionsstelle und der Controllingkommission zur Besprechung der Gemeindeversammlungstraktanden.



**GEMEINDE
WERTHENSTEIN**